

Franz Oppenheimer

SOCIETÄTS
VERLAG

FRANKFURTER SOCIETÄTS-
MEDIEN GMBH

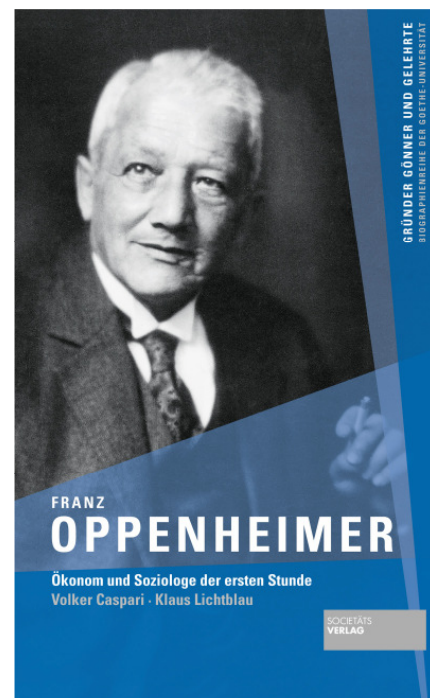
PRESEABTEILUNG
Frankenallee 71-81
60327 Frankfurt am Main
Tel (069) 75 01 45 71
Fax (069) 75 01 45 11
E-Mail presse-sv@fs-medien.de
www.societaets-verlag.de

Ökonom und Soziologe der ersten Stunde

Die Frankfurter Goethe-Universität feiert im Oktober 2014 ihr 100-jähriges Bestehen und würdigt in einer eigenen Biographien-Reihe Gründerväter, Stifter und herausragende Persönlichkeiten aus Forschung und Lehre, die zum intellektuellen Ruf der Stadt Frankfurt und insbesondere ihrer Universität maßgeblich beigetragen haben. Der neueste Band der Reihe beschäftigt sich nun mit Franz Oppenheimer, Deutschlands erstem Soziologie-Professor.

Volker Caspari und **Klaus Lichtblau**, ausgewiesene Kenner und versierte Autoren zu diesem wichtigen Frankfurter Ökonomen, widmen sich in ihrer Biographie „**Franz Oppenheimer**“, einem bedeutenden Wissenschaftler der ersten Stunde. Der außergewöhnliche Lebensweg und die großen Verdienste von Franz Oppenheimer (1864–1943), für den 1919 an der jungen Frankfurter Universität extra ein Lehrstuhl für Soziologie und Theoretische Nationalökonomie gestiftet wurde, kommen hier ausführlich zur Sprache. Fundiert, umfassend und zugleich mit Blick fürs Detail, porträtieren ihn die Autoren als Vorreiter seiner Zeit, der sich in seinen innovativen Ansätzen auch von Kritik und Fehlschlägen nicht beirren ließ.

Franz Oppenheimers Lebensweg verlief zunächst ungewöhnlich: Er studierte Medizin und arbeitete als Arzt in Berlin. Das soziale Elend, das ihm aufgrund der voranschreitenden Industrialisierung täglich begegnete, führte ihn zu einer stärkeren Beschäftigung mit sozialen Fragen. Ab 1919 wandte er sich so folgerichtig dem Studium der Nationalökonomie zu – einem Fach, das er in Berlin lehrte, bis er einen Ruf nach Frankfurt auf den ersten ordentlichen Lehrstuhl für Soziologie an einer deutschen Universität erhielt. Oppenheimers zehn Frankfurter Jahre waren sehr produktiv, aber auch konfliktreich. Der durchaus provokante Wissenschaftler stritt vehement für seine Vorstellungen von einem »liberalen Sozialismus«, einem »dritten Weg« jenseits von Kommunismus und Kapitalismus. Diese Ideen haben nach dem Zweiten Weltkrieg auch maßgeblich die Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung der jungen Bundesrepublik beeinflusst, denn sein berühmtester Schüler,



Das Cover schicke ich Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form für Ihre Rezension zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch unter der Rubrik „Presse“ auf unserer Website.

Ludwig Erhard (1897–1977), entwickelte auf dieser Basis sein Konzept für die Soziale Marktwirtschaft, Grundlage des Wirtschaftswunders in den 1950er Jahren.

„**Franz Oppenheimer**“ von **Volker Caspari** und **Klaus Lichtblau** erscheint in der Reihe „Gründer, Gönner und Gelehrte“, die von der Goethe-Universität Frankfurt zum 100-jährigen Jubiläum der Universität im Oktober 2014 herausgegeben wird. Verfolgen Sie den in jeder Hinsicht spannenden Lebenslauf eines unorthodoxen Wissenschaftlers, verständlich geschrieben und auch für Einsteiger in das Thema bestens geeignet.

„**Franz Oppenheimer**“ erscheint als kombinierter Bild- und Textband im Klappenbroschur-Format (12,5 x 20,5 cm).

Prof. Dr. Volker Caspari lehrt und forscht seit 1995 als Nationalökonom an der Technischen Universität Darmstadt. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der Wirtschaftstheorie. Caspari, der an der Goethe-Universität studiert, bei Prof. Dr. Bertram Schefold promoviert sowie sich am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften habilitiert hat, ist seit 2007 assoziiertes Mitglied im Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“. Außerdem engagiert er sich seit 1994 im Ausschuss für die Geschichte der Wirtschaftswissenschaften im Verein für Socialpolitik.

Prof. Dr. Klaus Lichtblau hat seit 2004 die Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Geschichte und Systematik sozialwissenschaftlicher Theoriebildung am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität inne. Seine Forschungsschwerpunkte sind die soziologische Theorie sowie die Geschichte der Sozial- und Kulturwissenschaften in Deutschland. Er war verantwortlicher Leiter des Jubiläumskongresses zum 100-jährigen Bestehen der Deutschen Gesellschaft für Soziologie im Jahre 2010 in Frankfurt und gibt seit mehreren Jahren die Schriftenreihe „Klassiker der Sozialwissenschaften“ heraus.

Volker Caspari, Klaus Lichtblau

Franz Oppenheimer

Ökonom und Soziologe der ersten Stunde

Societäts-Verlag 2014

208 Seiten, Klappenbroschur

€ 14,80 (D) / € 15,30 (A) / sFr 26,00 (CH)

ISBN: 978-3-95542-050-5